

Medienmitteilung

Bern, 16. Mai 2024

Neue Gurtenbahn nimmt Betrieb auf

Die Gurtenbahn wurde heute um 10 Uhr feierlich eröffnet. Nach rund viereinhalb Monaten Bauzeit hat sie den fahrplanmässigen Betrieb wieder aufgenommen. Die neue Bahn präsentiert sich modern und elegant.

Tanja Bauer, Gemeindepräsidentin von Köniz, Alec von Graffenried, Stadtpräsident Bern und Marie v. Fischer, Verwaltungsratspräsidentin der Gurtenbahn eröffneten heute Morgen gemeinsam mit einer Schulklasse offiziell die neue Gurtenbahn. "Wir sind glücklich, dass die Gäste nach dem Umbau mit einer topmodernen Bahn auf den Berner Hausberg fahren können," freute sich Marie v. Fischer. "Die Umbauarbeiten verliefen plangemäss und ohne Zwischenfälle," hielt sie fest. Personen mit eingeschränkter Mobilität können die neue Bahn nun selbständig benützen. Ein Lift bringt die Fahrgäste vom Eingang der Talstation direkt in die Einstiegshalle. Dort gelangen sie ebenerdig in das unterste Abteil der neuen Gurtenbahn.

Modern und vollautomatisch

Die neue Gurtenbahn verkehrt führerlos. Personal überwacht die Fahrten tagsüber von der Bergstation aus. In Randzeiten fährt die Gurtenbahn in der Regel vollautomatisch. Um die Sicherheit der wartenden Fahrgäste zu gewährleisten, verfügen die Stationen neu über Perrontüren. Diese öffnen sich, sobald das Fahrzeug für den Einstieg bereit ist. Analog zum übrigen öV gilt neu die Selbstkontrolle. Mittels Stichkontrollen wird regelmässig überprüft, ob alle Fahrgäste über ein gültiges Ticket verfügen. Die neuen silbrigen Wagen und das schnörkellose Design verleihen der Gurtenbahn eine zeitlose Eleganz. Die Kosten für die Erneuerung der Gurtenbahn belaufen sich auf rund 10 Millionen Franken.

Bargeldloses Ticketing

Bereits seit Mitte Dezember ist die Gurtenbahn bargeldlos. Die Tickets können entweder an den neuen Automaten in der Talstation oder im Voraus im Webshop der Gurtenbahn gelöst werden. "Der bargeldlose Ticketverkauf ist gut angelaufen und stösst auf breite Akzeptanz bei den Fahrgästen," lautet das erste Fazit des Leiters Betrieb und Marketing der Gurtenbahn, Bernhard Schmocker. "Auch der Ersatzbetrieb mit Bussen funktionierte während der gesamten Bauzeit reibungslos und wurde gut genutzt," hielt Bernhard Schmocker an der Eröffnung fest.

125 Jahre Jubiläum

Gleichzeitig feiert die Gurtenbahn das 125 Jahre Jubiläum. Seit dem 12. September 1899 erschliesst eine Standseilbahn den Berner Hausberg und hat ihn zu einem der attraktivsten Naherholungsgebiete der Stadt Bern gemacht.

GURTENBAHN BERN AG

DIREKTION | Eigerplatz 3 | Postfach | 3000 Bern 14 | T +41 31 321 88 88

BETRIEB | Mani-Matter-Platz 1 | 3084 Wabern | T +41 31 961 23 23

info@gurtenbahn.ch | gurtenbahn.ch